

4.2.2 Praktische Übersicht zur Werbekennzeichnung für Content Creator:innen

Art der kommerziellen Kommunikation	Wann liegt das vor?	Was ist der Zweck?	Wie musst du kennzeichnen?	Praxisbeispiele	Relevante Gesetze
Werbung	Wenn du für die Darstellung eines Produkts oder einer Dienstleistung einen Vorteil erhältst UND das Produkt aktiv hervorhebst, erklärst oder empfiehlst.	Transparenz über bezahlte Einflussnahme; Schutz deiner Community vor Täuschung.	„Werbung“ „Anzeige“ oder „entgeltliche Einschaltung“	<ul style="list-style-type: none"> * Du bekommst Geld für ein TikTok über einen Energy-Drink und sagst, warum er dir schmeckt. * Eine Hautcreme wird dir geschickt und du erklärst in einem Reel ihre Vorteile. * Du testest ein neues Smartphone, das dir die Marke zur Verfügung gestellt hat, und präsentierst die Kameraqualität. * Du postest einen Rabattcode der Marke, dafür wirst du bezahlt. 	MedienG AMD-G UWG
Produktplatzierung	Wenn ein Produkt oder Logo in deinem Inhalt sichtbar ist, du aber NICHT darüber sprichst, es erklärst oder hervorhebst, obwohl ein Vorteil geflossen ist.	Sichtbarkeit ohne aktive Empfehlung transparent machen.	„Enthält Produktplatzierung“ Am Beginn, bei Unterbrechung und am Ende eines Videos.	<ul style="list-style-type: none"> * Eine Getränkendose steht im Bild, aber du sagst nichts darüber. * Eine Marke bezahlt dafür, dass ihre Tasche im Vlog vorkommt, ohne Produkt-Review. * Im Hintergrund eines Reels ist bewusst ein erkennbares Logo platziert. 	AMD-G
Sponsoring	Wenn du für die Produktion eines Inhalts unterstützt wirst (finanziell, technisch, organisatorisch), OHNE dass ein bestimmtes Produkt beworben oder gezeigt wird.	Offenlegung finanzieller Unterstützung; klare Trennung zwischen Redaktion und Finanzierung.	„Mit freundlicher Unterstützung von ...“ Am Beginn oder Ende des Videos	<ul style="list-style-type: none"> * Eine Kamera-Marke sponsort dein Video, ohne dass eine Kamera gezeigt wird. * Eine Region lädt dich ein, um eine Videoreihe zu drehen, ohne Produktempfehlung. * Ein Adverstiser:innen finanziert die Umsetzung eines Formats, ohne Einfluss auf den Inhalt. 	AMD-G
Eigenwerbung & E-Commerce	Wenn du eigene Produkte, Services oder Angebote präsentierst oder wenn du durch Links, Codes oder Verkäufe selbst wirtschaftlich profitierst.	Klar erkennbar machen, dass du wirtschaftliche Interessen verfolgst.	„Werbung“ „Eigenwerbung“ klare Hinweise wie: „Mein Produkt“ „Affiliate-Link“	<ul style="list-style-type: none"> * Du bewirbst dein eigenes E-Book oder deinen Onlinekurs. * Du postest den Link zu deinem Shop (Merch, Modekollektion). * Du verwendest Affiliate-Links zu Amazon, AboutYou, Booking etc. * Rabattcodes, bei denen du Provision erhältst. * Bewerbung deines eigenen Events oder Membership-Modells. 	MedienG ECG
Objektiver Werbercharakter (Hinweis, keine eigene Kategorie)	Wenn dein Inhalt wie Werbung wirkt, obwohl kein Vorteil geflossen ist (z. B. Werbestil, auffällige Produktinszenierung).	Sicherstellen, dass du deine Community nicht unbeabsichtigt täuschest.	„Werbung“	<ul style="list-style-type: none"> * Du machst ein Review im klassischen TV-Werbestil. * Du filmst ein Produkt wie in einer Produktaufnahme, obwohl du nichts erhalten hast. * Du nutzt auffällige Werbebilder, ohne Kooperation. 	MedienG AMD-G